

# Jomsburg

Ⓜ

Völker und Staaten im Osten und Norden Europas  
Eine neue Vierteljahrschrift

Herausgegeben von Dr. W. Koppe u. Staatsarchivrat Dr. J. Papritz in Verbindung mit den Professoren Dr. H. Aubin-Breslau, Dr. A. Brackmann-Berlin, Dr. Th. Oberländer-Königsberg, Dr. W. Recke-Danzig, Dr. F. Rörig-Berlin, Dr. O. Scheel-Kiel und Dr. H. Uebersberger-Berlin

**I. Jahrgang 1937, 1. Heft** (128 Seiten Text, 8 teils mehrfarbige Tafeln, 1 Faltkarte). Jährlich 4 Hefte im Gesamtumfang von mindestens 400 S. mit 48 Bildtafeln u. Karten. Preis des Jahrgangs RM 5.—, Einzelheft RM 1.50

Eine politisch und historisch für den ganzen Osten und auch für den Norden Europas höchst aufschlußreiche und interessante Zeitschrift. Ausführliche Auskunft gibt das soeben erschienene 1. Heft und ein mehrseitiger Prospekt (mit 4-farb. Tafel), den ich nach Bedarf zur Verfügung stelle.

Besonders dem Sortiment in Ostpreußen, Grenzmark, Pommern, Schlesien, Mecklenburg, Schleswig-Holstein, Brandenburg, Berlin sowie in Danzig, Polen, Lettland, Litauen, Estland, Finnland, Rußland, Skandinavien, Oesterreich, Tschechoslowakei u. in den Balkanländern eröffnen sich mit dieser Zeitschrift größere Vertriebsmöglichkeiten. Man setze sich mit dem Verlag in Verbindung.

---

**VERLAG VON S. HIRZEL IN LEIPZIG**

... so habe ich in dem hier vorliegenden Buche ganz bewußt eines angestrebt: Mich an weiteste Kreise zu wenden. Die Kenntnis in Rassedingen darf sich nicht allein auf die verhältnismäßig dünne Schicht der Gebildeten beschränken, auf die Kreise derjenigen, die die nötige Vorbildung besitzen, um solche Bücher zu verstehen, und die das Geld haben, sie sich zu kaufen. Jedem Volksgenossen muß die Möglichkeit geboten werden, sich über diese Dinge zu unterrichten...

Schreibt Prof. Dr. Ernst Rittershaus, Hamburg, über sein soeben erschienenenes Buch:

## Die Rassenseele des deutschen Volkes

ihr Wesen, ihr Wirken und ihre Geschichte  
im europäischen Raum

Die Rassenfrage in gemeinverständlicher Darstellung.  
116 S. mit 41 z. T. bisher noch unveröffentlichten Abbildungen.

Geheftet mit Schutzumschlag nur RM 3.20

Vorzugsangebot bis 25. Mai 1937 siehe Ⓜ

Dieses Buch versteht jeder. Es ist leicht faßlich geschrieben, für jedermann verständlich. Hier gibt es keine trockene Belehrung! Der Leser wird nicht durch Einzelerörterungen ermüdet, sondern das ganze Buch unterhält ihn und führt ihn so in die Rassenfrage ein.

Ausführlicher bebildeter Prospekt kostenlos!

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung, Halle/S.

## NEUERSCHEINUNG

### DAS BILDNIS DER HERZOGIN

Roman von Heinrich Maria Tiede

173 Seiten, holzfreies Papier / In Ganzl. geb. RM 2.40

Ein spannender, mitreißender historischer Roman von größter Gegenwartsnähe. Es geht in der dramatisch bewegten Handlung nicht allein um das tief ergreifende Geschick der jungen und schönen Herzogin von Mailand, nicht um des tragische Ende des letzten Sforza, nicht um die verhaltene Liebe Lionardo da Vincis. Es geht um den Sinn des bewegten und mit schwerer Bürde beladenen menschlichen Lebens. So steht denn am Ende des schicksalbewegten Geschehens dieses spannenden Romanes das Wort, das der große Lionardo vor dem Bildnis der Herzogin Beatrice ausruft, als alles, was er in seiner Mailänder Zeit geschaffen, zerstört war: „Erst das Werk gibt dem Leben einen Sinn“. — In diesem Sinne hat das Buch größere Nähe für uns und unsere bewegte Zeit als etwa ein Gegenwartsroman. Es ist ein Buch, das auf Gaben des Herzens hinweist, die allein unvergänglich sind.

Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung. Benutzen Sie das Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel

Ⓜ

---

CURT ZSCHÄPE VERLAG / LEIPZIG O 5